



projektträger  
jülich

Aufruf zur Antragseinreichung für die  
Förderung von Wasserstofftankstellen  
im Straßenverkehr in Verbindung mit  
Nutzfahrzeugen mit  
wasserstoffbasierten Antrieben  
(01/2026)

Bundesministerium für Verkehr (BMV)  
Projektträger Jülich

Webinar, 29.04.2026

Gemeinsam für Innovationen,  
die wirken

# Der Projektträger Jülich im Überblick



**Wir machen Fortschritt zu unserer Leidenschaft**

**Unsere Expertise:**

Forschungs- und Innovationsmanagement

**Unser Ziel:**

Innovationsprozesse beschleunigen



**Wir sind gemeinsam erfolgreich**

**Unsere Stärke:**

1.657 Mitarbeiter:innen an vier Standorten mit einer Vielfalt an Erfahrungen, Kompetenzen und Perspektiven



**Wir arbeiten schon heute an den Themen von morgen**

**Unsere Geschäftsfelder:**

Energie und Klima

Nachhaltige Entwicklung und Innovation

Forschung und Gesellschaft NRW



**Wir tragen Verantwortung mit Stolz**

**Unser Anspruch:**

Verlässlicher, unabhängiger Partner für Wissenschaft, Wirtschaft und Politik – in Deutschland und darüber hinaus

Im Geschäftsjahr 2024: 4,27 Milliarden Euro ausgezahlte Fördermittel | 8.042 neu bewilligte Vorhaben

# Allgemein

- Gegenstand der Förderung
  - Investitionszuschüsse für den Aufbau von Wasserstofftankstellen im Straßenverkehr mit Schwerpunkt Nutzfahrzeuge.
  - Investitionszuschüsse für die Beschaffung von Nutzfahrzeugen mit wasserstoffbasierten Antrieben (Brennstoffzelle oder H<sub>2</sub>-Verbrennung).
- Rechtliche Grundlage
  - Förderrichtlinie „Maßnahmen der Marktaktivierung im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie Phase II“ vom 13.11.2025.
  - Festlegung der jeweiligen zuwendungsfähigen Ausgaben gemäß Artikel 36a und 36b der AGVO (Verordnung (EU) Nr. 651/2014, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2023/1315 vom 23.06.2023)

# Fördervoraussetzungen – Grundsätzlich

- Sicherung der Auslastung der HRS über Kooperationsverträge
- Die Auslastung wird anhand von durchschnittlichen international anerkannten Verbrauchsangaben berechnet (siehe auch Tabelle 1 im Förderaufruf)
- Dem Projektträger ist **spätestens bis zum 31.10.2026** eine entsprechende Bestätigung des Vertragsabschlusses schriftlich vorzulegen.
- Die Kooperationsverträge selbst sind nicht beim Projektträger einzureichen.
- Der Inhalt der Kooperationsvereinbarung umfasst eine Zusicherung beider Seiten (HRS-Betreiber und Fahrzeughalter), dass das beantragte Konzept zukünftig verfolgt wird, dass die geplanten Fahrzeuge (Neufahrzeuge oder Bestandsfahrzeuge) an der definierten HRS tanken und dass die Zeitschiene für die Beschaffung und den Betrieb sowohl für Fahrzeuge als auch für die HRS eingehalten werden.

# Förderumfang und -quoten (HRS)

- Bis zu 50 % Förderung der Investitionssumme
- Max.: 4 Mio. € pro HRS
- Gesamtvolumen je Paket (HRS plus Fahrzeuge): max. 7 Mio. €

- **förderfähige Ausgaben HRS**

mit der Errichtung der Tankstelle verbundenen Ausgaben für materielle und immaterielle Vermögenswerte, sofern diese vom Antragsteller steuerrechtlich aktiviert werden, hierzu zählt auch die Beschaffung von SWAP-Trailern

- **nicht förderfähige Ausgaben HRS:**

Erwerb von Grundstücken, Hochbau für Gebäude

Betriebsausgaben

Ausgaben außerhalb des Bewilligungszeitraums

# Förderumfang und -quoten (Fahrzeuge)

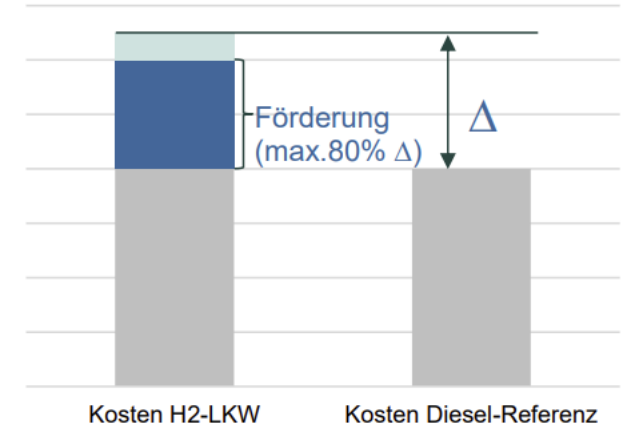
- Bis zu 80 % Förderung der Investitionsmehrausgaben
- Max. 3 Mio. € für Fahrzeugantrag,
- Gesamtvolumen Paket (HRS plus Fahrzeuge): max. 7 Mio. €
- Wasserstoffbetriebene Busse werden im Rahmen einer separaten Förderrichtlinie gefördert und werden in diesem Aufruf nicht berücksichtigt.
- **förderfähige Ausgaben Fahrzeuge:**
  - Investitionsmehrausgaben gegenüber einem vergleichbaren Fahrzeug mit konventionellem Diesel-Antrieb der Schadstoffklasse Euro 6
  - gedeckelt durch max. Förderbetrag je Fahrzeug

# Förderung Fahrzeuge – Förderbeträge / Durchschnittsverbrauch

Fahrzeugkategorie	Maximaler Förderbetrag	Annahme H2-Durchschnittsverbrauch
N2 mit Brennstoffzelle	150.000 €	9 kg/Tag
N2 mit Wasserstoffverbrenner	50.000 €	9 kg/Tag
N3 (<= 30 t) mit Brennstoffzelle	220.000 €	15 kg/Tag
N3 (<= 30 t) mit Wasserstoffverbrenner	70.000 €	15 kg/Tag
N3 (> 30 t) mit Brennstoffzelle	300.000 €	25 kg/Tag
N3 (> 30 t) mit Wasserstoffverbrenner	100.000 €	25 kg/Tag

# Förderung Fahrzeuge – Grundprinzip

- Zuwendung als Investitionszuschuss auf die Mehrkosten eines H<sub>2</sub>-Fahrzeugs gegenüber einem vergleichbaren Diesel-Fahrzeug (Euro 6/VI).
- Förderhöhe bis zu 80 % der Investitionsmehrausgaben, begrenzt durch Maximalbeträge je Fahrzeugkategorie.
- Mehrkosten oberhalb des Maximalbetrags trägt der Antragsteller selbst.
- Dem Antrag ist ein Angebot für ein Diesel-Referenzfahrzeug mit vergleichbarer Konfiguration beizufügen.
- Im Antrag angegebene Fördermittel sind verbindlich und können nicht nachträglich erhöht werden
- Die Excel-Tabelle zur Antragsberechtigung ist zur Berechnung zu nutzen und mit den Antragsunterlagen einzureichen (pdf)



# Förderung Fahrzeuge – Excel-Tabelle Antragsberechtigung

1. HRS	
Parameter	Wert
Neugeschaffene Tankkapazität durch Neubau oder Ausbau der HRS: C in kg/Tag	
Bestehende Tankkapazität ohne Neubau der HRS: C0 in kg/Tag	
Beantragter Förderbetrag x in Euro	
CAPEX (Gesamtkosten) der HRS (Neubau, Ausbau) in Euro	

3. Auswertung Gültigkeit des Antrags			
Parameter	Angaben	Wert	
Kapazität Tankstelle kg/Tag (C+C0)	Wie hoch ist die Tageskapazität der Tankstelle in kg?	0	Zu niedrig
Wasserstoffabnahme durch Fahrzeugflotte kg/Tag	Wie viel H2 benötigen die Fahrzeuge in kg?	0	
Grundauslastung der HRS durch Fahrzeugflotte	Welchen Anteil der Tageskapazität verbrauchen die Fahrzeuge?		
<b>Bedingung für Grundauslastung der HRS</b>			
Förderquote für HRS	Wie hoch ist die Förderquote für die HRS?		
Gesamtkostendeckel HRS in Euro	Wie hoch ist der Förderbetrag für die HRS?	0 €	OK
Gesamtkostendeckel Fahrzeuge in Euro	Wie hoch ist der Förderbetrag für die Fahrzeuge?	0 €	OK
Fahrzeugeinträge Unzulässig	Wie viele Fahrzeugeinträge sind nicht zulässig?	0	OK

Der Antrag erfüllt formal die Grundbedingungen, um bei dem Förderaufruf der Paketförderung berücksichtigt zu werden.	Nein
--	------

# Förderung Fahrzeuge – Excel-Tabelle Antragsberechtigung

1 Fahrzeugübersicht									
Index	Fahrzeugklasse	Neu oder Bestand	Referenzpreis Dieselfahrzeug in Eur	Angebotspreis H2 Fahrzeug in Eur	Beantragter Förderbetrag in Eur	Förderquote zum Differenzbetrag	Förderbetrag kumulativ	Wasserstoffbedarf kumulativ	Eintrag Zulässig
1						0,00%	- €	0	
2	N2 mit Brennstoffzelle					0,00%	- €	0	
3						0,00%	- €	0	
4	N2 mit Wasserstoffverbrenner					0,00%	- €	0	
5	N3 (<= 30 t) mit Brennstoffzelle					0,00%	- €	0	
6	N3 (<= 30 t) mit Wasserstoffverbrenner					0,00%	- €	0	
7	N3 (> 30 t) mit Brennstoffzelle					0,00%	- €	0	
8						0,00%	- €	0	
9	N3 (> 30 t) mit Wasserstoffverbrenner					0,00%	- €	0	
10						0,00%	- €	0	
11						0,00%	- €	0	
12						0,00%	- €	0	
13						0,00%	- €	0	
14						0,00%	- €	0	
15						0,00%	- €	0	
16						0,00%	- €	0	
17						0,00%	- €	0	
18						0,00%	- €	0	
19						0,00%	- €	0	
20						0,00%	- €	0	
21						0,00%	- €	0	

# Priorisierungskriterien

Die Festlegung der jeweiligen zuwendungsfähigen Ausgaben erfolgt gemäß Artikel 36a und 36b der AGVO (Verordnung (EU) Nr. 651/2014, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2023/1315 vom 23.06.2023)

Für beide Artikel gilt:

„Mindestens 70 % der Auswahlkriterien, die insgesamt für die Erstellung der Rangfolge der Angebote und letztlich für die Zuweisung der Beihilfen im Rahmen der wettbewerblichen Ausschreibung herangezogen werden, müssen anhand der Höhe der Beihilfe im Verhältnis zum Beitrag des Vorhabens zu den Umweltzielen der Maßnahme festgelegt werden, [...].“

Das heißt: **Hohe Gewichtung der Fördereffizienz**

# Priorisierungskriterien

## HRS:

- Fördereffizienz: Fördermitteleinsatz pro täglicher Betankungskapazität der Tankstelle in EUR/kg
- Qualität des Vorhabens (Vernetzung: Anzahl der Konsortialpartner & LOIs, Technologiebreite, Reife des Vorhabens: Stand der Grundstücksicherung und Genehmigung der HRS)
- Anzahl und Art der Betankungspunkte für schwere Nutzfahrzeuge
- Doppelte AFIR-Erfüllung (d.h. Standort kann sowohl einem städtischen Knoten als auch dem TEN-V Kernnetz zugerechnet werden)

## Fahrzeuge:

- Fördereffizienz: Höhe der beantragten Fördermittel pro Fahrzeugkategorie im Verhältnis zu der maximal möglichen Höhe der Fördermittel pro Fahrzeugkategorie
- Qualität des Vorhabens (Vernetzung, Technologiebreite, Reife des Vorhabens)

# Informationen zur Antragstellung

Webseite unter [https://www.ptj.de/foerdermoeglichkeiten/nip/hrs\\_nfz\\_2026](https://www.ptj.de/foerdermoeglichkeiten/nip/hrs_nfz_2026)

The screenshot shows the PTJ website page for the application deadline for hydrogen refueling stations. The page is titled "Auftrag zur Antragseinreichung für die Förderung von Wasserstofftankstellen im Straßenverkehr in Verbindung mit Nutzfahrzeugen mit wasserstoffbasierten Antrieben (01/2026)". It provides information about the initiative, the application process, and the deadline. The deadline is 30. Juni 2026. The page also includes a list of downloads, contact information, and a calendar view.

**Einreichung möglich**

## Auftrag zur Antragseinreichung für die Förderung von Wasserstofftankstellen im Straßenverkehr in Verbindung mit Nutzfahrzeugen mit wasserstoffbasierten Antrieben (01/2026)

eine Initiative des Bundesministeriums für Verkehr (BMV)

Mit der „Förderrichtlinie für Maßnahmen der Marktaktivierung im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie Phase II (Schwerpunkt Nachhaltige Mobilität)“ vom 13.11.2023 unterstützt das Bundesministerium für Verkehr (BMV) die Marktaktivierung für Produkte, die die technische Marktreife erzielt haben, am Markt jedoch noch nicht wettbewerbsfähig sind, als Vorstufe des Markthochlaufs.

Mit diesem Förderauftrag soll maßgeblich dazu beitragen werden, dass ein Infrastanznetz zur Betankung mit Wasserstoff für schwere Nutzfahrzeuge in Deutschland entsteht. Hierbei soll der Fokus der Förderung auf einem Paket aus öffentlich zugänglichen Wasserstofftankstellen (HRS, engl. hydrogen refuelling station) und Nutzfahrzeugen mit wasserstoffbasierten Antrieben liegen, im Folgenden auch Paketförderung genannt. So soll eine Grundauslastung der Wasserstofftankstelle durch Fahrzeuge sowie eine Betankungsmöglichkeit vor-Ort ermöglicht werden.

Die geförderten Wasserstofftankstellen dienen der Erfüllung der Zielvorgaben der europäischen Verordnung über den Aufbau der Infrastruktur für alternative Kraftstoffe (AFIR). Die HRS-Standorte müssen entsprechend der TEN-V Verordnung entlang des TEN-V Kernnetzes oder/und an städtischen Knoten liegen. Mit dem Auftrag sollen ca. 40 Tankstellen und dazugehörige Fahrzeuge gefördert werden. Die tatsächliche Anzahl an Tankstellen und Fahrzeugen ergibt sich auf Basis der Priorisierung der eingereichten Anträge und den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln.

Folgende notwendige Dokumente zur Antragstellung finden Sie rechts im Bereich Downloads:

- Template Vorhabenbeschreibung
- Checkliste
- Excel-Tabelle zur Prüfung der Antragsberechtigung
- Karte AFIR in Planung/Bau befindliche HRS
- Liste städtischer Knoten
- Selbstklärung US
- TAN-Verfahren Anleitung

E-Mail-Anfragen bitte an: [ptj-nip-ma@tjzuelich.de](mailto:ptj-nip-ma@tjzuelich.de).

Sprechzeiten für telefonische Rückfragen:  
Montags und mittwochs zwischen 10:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr unter 030 - 20189-3810

Das Webinar zur Klärung von Fragen zum Förderauftrag fand am 17.02.2026 statt. Die Folien aus der PLJ-Präsentation sowie ein Fragenkatalog befinden sich rechts im Bereich Downloads. Sowie gelangen Sie über weiterführende Links zum Zugang für easy-Online und zu weiteren Hilfsmitteln wie bspw. einer Karte zur Identifizierung förderfähiger Standorte.

Ein zweites Webinar findet am 28.04.2026 von 08:00 bis 10:30 Uhr statt. Dort erhalten Sie Antworten zu häufig gestellten Fragen zum Förderauftrag sowie weitere Informationen zur Fahrzeugverfügbarkeit. Hier finden Sie den [Link](#) zur Anmeldung.

Die Einreichungsfrist der Anträge wurde um einen Monat und somit bis zum 30.06.2026 verlängert. Der Auftrag selbst wird nicht angepasst, so dass dort die Einreichungsfrist bis zum 31.05.2026 nicht korrigiert wird.

**Eine Einreichung ist noch 64 Tage möglich.**

28. Januar 2026 30. Juni 2026

Heute

### Bekanntmachung

Auftrag zur Antragseinreichung für die Förderung von Wasserstofftankstellen im Straßenverkehr in Verbindung mit Nutzfahrzeugen mit wasserstoffbasierten Antrieben (01/2026)  
PDF | 242,65 KB | nicht barrierefrei

### Informationen zur Förderung

Wer wird gefördert?  
Antragsberechtigt sind juristische Personen des öffentlichen und des Privatrechts sowie natürliche Personen, soweit sie wirtschaftlich tätig sind.

**Kontakt**  
Sprechzeiten für telefonische Rückfragen sind montags und mittwochs 10 – 12 und 13 – 15 Uhr  
☎ 030 20189-3810  
✉ [ptj-nip-ma@tjzuelich.de](mailto:ptj-nip-ma@tjzuelich.de)

**Downloads**

- Template Vorhabenbeschreibung  
DOCX | 89,99 KB | nicht barrierefrei
- Checkliste  
DOCX | 43,42 KB | nicht barrierefrei
- Excel-Tabelle zur Prüfung der Antragsberechtigung  
XLSX | 93,35 KB | nicht barrierefrei
- Karte AFIR in Planung/Bau befindliche HRS  
PDF | 1,10 MB | nicht barrierefrei
- Liste städtischer Knoten  
PDF | 68,80 KB | nicht barrierefrei
- Selbstklärung US  
DOCX | 359,01 KB | nicht barrierefrei
- TAN-Verfahren Anleitung  
PDF | 1,02 MB | nicht barrierefrei
- Webinar PLJ-Präsentation  
PDF | 551,35 KB | nicht barrierefrei
- Fragenkatalog  
PDF | 170,75 KB | nicht barrierefrei
- Konkretisten Anbieter HRS und NFZ  
PDF | 79,82 KB | nicht barrierefrei

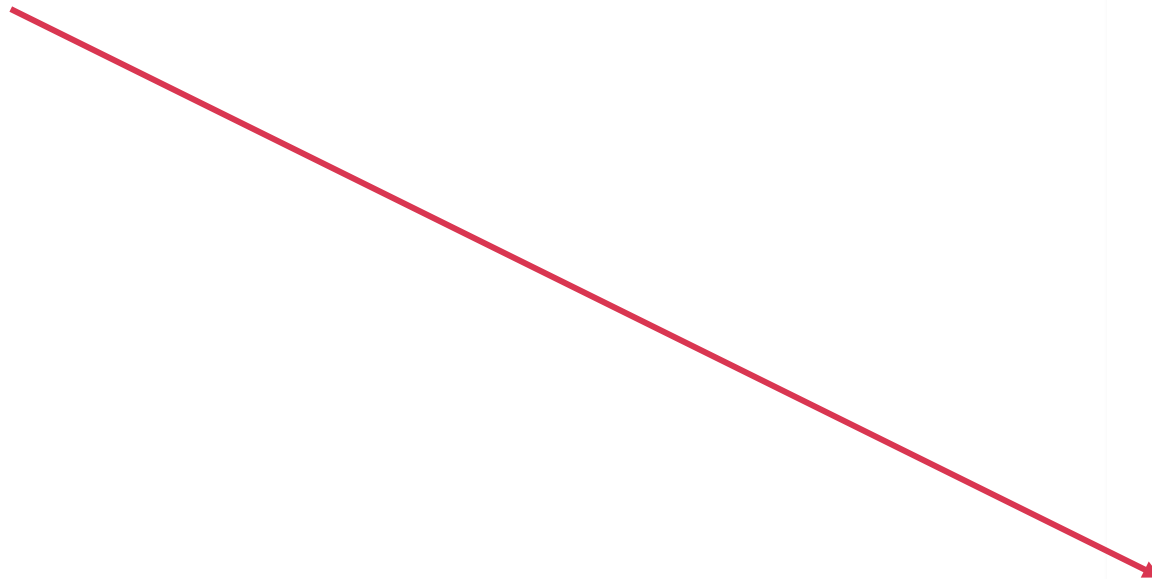
**Weiterführende Links**

- Elektronisches Formularsystem easy-Online
- Karte zur Identifizierung förderfähiger Standorte
- ETHz: Map Viewers
- StandortTOOL - Infrastruktur
- NÖW GmbH - Nationale Organisation für den Wandel in der Mobilität

# Informationen zur Antragstellung

Webseite unter [https://www.ptj.de/foerdermoeglichkeiten/nip/hrs\\_nfz\\_2026](https://www.ptj.de/foerdermoeglichkeiten/nip/hrs_nfz_2026)

- Förderaufruf im Original



**ptj** Über uns **Fördermöglichkeiten** Leistungen Karriere Fokusthemen Veröffentlichungen

**Einreichung möglich**

## Aufruf zur Antragseinreichung für die Förderung von Wasserstofftankstellen im Straßenverkehr in Verbindung mit Nutzfahrzeugen mit wasserstoffbasierten Antrieben (01/2026)

eine Initiative des Bundesministeriums für Verkehr (BMV)

Mit der „Förderrichtlinie für Maßnahmen der Marktaktivierung im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie Phase II (Schwerpunkt Nachhaltige Mobilität)“ vom 13.11.2025 unterstützt das Bundesministerium für Verkehr (BMV) die Marktaktivierung für Produkte, die die technische Marktreife erzielt haben, am Markt jedoch noch nicht wettbewerbsfähig sind, als Vorstufe des Markthochlaufs.

Mit diesem Förderaufruf soll maßgeblich dazu beigetragen werden, dass ein Initiativnetz zur Betankung mit Wasserstoff für schwere Nutzfahrzeuge in Deutschland entsteht. Hierbei soll der Fokus der Förderung auf einem Paket aus öffentlich zugänglichen Wasserstofftankstellen (HRS, engl. hydrogen refuelling station) und Nutzfahrzeugen mit wasserstoffbasierten Antrieben liegen, im Folgenden auch Paketförderung genannt. So soll eine Grundauslastung der Wasserstofftankstelle durch Fahrzeuge sowie eine Betankungsmöglichkeit vor-Ort ermöglicht werden.

Die geförderten Wasserstofftankstellen dienen der Erfüllung der Zielvorgaben der europäischen Verordnung über den Aufbau der Infrastruktur für alternative Kraftstoffe (AFIR). Die HRS-Standorte müssen entsprechend der TEN-V Verordnung entlang des TEN-V Kernnetzes oder/und an städtischen Knoten liegen. Mit dem Aufruf sollen ca. 40 Tankstellen und dazugehörige Fahrzeuge gefördert werden. Die tatsächliche Anzahl an Tankstellen und Fahrzeugen ergibt sich auf Basis der Priorisierung der eingereichten Anträge und den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln.

Folgende notwendige Dokumente zur Antragstellung finden Sie rechts im Bereich Downloads:

- Template Vorhabenbeschreibung
- Checkliste
- Excel-Tabelle zur Prüfung der Antragsberechtigung
- Karte AFIR in Planung/Bau befindliche HRS
- Liste städtischer Knoten
- Selbstklärung US
- TAN-Verfahren Anleitung

E-Mail-Anfragen bitte an: [ptj-nip-ma@tjuelich.de](mailto:ptj-nip-ma@tjuelich.de).

Sprechzeiten für telefonische Rückfragen:  
Montags und mittwochs zwischen 10:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr unter 030 - 20189-3810

Das Webinar zur Klärung von Fragen zum Förderaufruf fand am 17.02.2026 statt. Die Folien aus der PLP-Präsentation sowie ein Fragenkatalog befinden sich rechts im Bereich Downloads. Sander gelangen Sie über weiterführende Links zum Zugang für easy-Online und zu weiteren Hilfsmitteln wie bspw. einer Karte zur Identifizierung förderfähiger Standorte.

Ein zweites Webinar findet am 28.04.2026 von 08:00 bis 10:30 Uhr statt. Dort erhalten Sie Antworten zu häufig gestellten Fragen zum Förderaufruf sowie weitere Informationen zur Fahrzeugverfügbarkeit. Hier finden Sie den [Link](#) zur Anmeldung.

Die Einreichungsfrist der Anträge wurde um einen Monat und somit bis zum 30.06.2026 verlängert. Der Aufruf selbst wird nicht angepasst, so dass dort die Einreichungsfrist bis zum 31.05.2026 nicht korrigiert wird.

**Eine Einreichung ist noch 64 Tage möglich.**

28. Januar 2026 30. Juni 2026

Heute

### Bekanntmachung

**Aufruf zur Antragseinreichung für die Förderung von Wasserstofftankstellen im Straßenverkehr in Verbindung mit Nutzfahrzeugen mit wasserstoffbasierten Antrieben (01/2026)**  
PDF | 242,65 KB | nicht barrierefrei

### Informationen zur Förderung

Wer wird gefördert?  
Antragsberechtigt sind juristische Personen des öffentlichen und des Privatrechts sowie natürliche Personen, soweit sie wirtschaftlich tätig sind.

### Kontakt

Sprechzeiten für telefonische Rückfragen sind montags und mittwochs 10 – 12 und 13 – 15 Uhr  
☎ 030 20189-3810  
✉ [ptj-nip-ma@tjuelich.de](mailto:ptj-nip-ma@tjuelich.de)

### Downloads

- Template Vorhabenbeschreibung  
DOCX | 89,99 KB | nicht barrierefrei
- Checkliste  
PDF | 43,42 KB | nicht barrierefrei
- Excel-Tabelle zur Prüfung der Antragsberechtigung  
XLSX | 93,38 KB | nicht barrierefrei
- Karte AFIR in Planung/Bau befindliche HRS  
PDF | 1,10 MB | nicht barrierefrei
- Liste städtischer Knoten  
PDF | 88,80 KB | nicht barrierefrei
- Selbstklärung US  
DOCX | 359,01 KB | nicht barrierefrei
- TAN-Verfahren Anleitung  
PDF | 1,02 MB | nicht barrierefrei
- Webinar PLP-Präsentation  
PDF | 551,35 KB | nicht barrierefrei
- Fragenkatalog  
PDF | 170,75 KB | nicht barrierefrei
- Kontaktlisten Anbieter HRS und NFZ  
PDF | 79,82 KB | nicht barrierefrei

### Weiterführende Links

- Elektronisches Formularsystem easy-Online
- Karte zur Identifizierung förderfähiger Standorte
- ETHas: Map Viewers
- StandortTOOL - Infrastruktur
- NÖW GmbH - Nationale Organisation für den Wandel in der Mobilität

# Informationen zur Antragstellung

Webseite unter [https://www.ptj.de/foerdermoeglichkeiten/nip/hrs\\_nfz\\_2026](https://www.ptj.de/foerdermoeglichkeiten/nip/hrs_nfz_2026)

- Förderaufruf im Original
- Downloads: Fragenkatalog, Kontaktdaten Hersteller NFZ/HRS  
Checkliste, Template Vorhabenbeschreibung, etc.

The screenshot shows the website page for the application call. The main heading is "Auftrag zur Antragseinreichung für die Förderung von Wasserstofftankstellen im Straßenverkehr in Verbindung mit Nutzfahrzeugen mit wasserstoffbasierten Antrieben (01/2026)". The page includes a "Downloads" section with various documents such as "Template Vorhabenbeschreibung", "Checkliste", "Excel-Tabelle zur Prüfung der Antragsberechtigung", "Karte AFIR in Planung/Bau befindliche HRS", "Liste städtischer Knoten", "Selbstklärung US", and "TAN-Verfahren Anleitung". There is also a "Kontakt" section with phone and email information, and a "Weiterführende Links" section with external resources.

# Informationen zur Antragstellung

Webseite unter [https://www.ptj.de/foerdermoeglichkeiten/nip/hrs\\_nfz\\_2026](https://www.ptj.de/foerdermoeglichkeiten/nip/hrs_nfz_2026)

- Förderaufruf im Original
- Downloads: Fragenkatalog, Kontaktdaten Hersteller NFZ/HRS  
Checkliste, Template Vorhabenbeschreibung, etc.
- Weiterführende Links: easy-online, interaktive Karten

ptj

Über uns **Fördermöglichkeiten** Leistungen Karriere Fokusthemen Veröffentlichungen

**Einreichung möglich**

## Aufruf zur Antragseinreichung für die Förderung von Wasserstofftankstellen im Straßenverkehr in Verbindung mit Nutzfahrzeugen mit wasserstoffbasierten Antrieben (01/2026)

eine Initiative des Bundesministeriums für Verkehr (BMV)

Mit der „Förderrichtlinie für Maßnahmen der Marktaktivierung im Rahmen des Nationalen Innovationsprogramms Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie Phase II (Schwerpunkt Nachhaltige Mobilität)“ vom 13.11.2023 unterstützt das Bundesministerium für Verkehr (BMV) die Marktaktivierung für Produkte, die die technische Marktreife erzielt haben, am Markt jedoch noch nicht wettbewerbsfähig sind, als Vorstufe des Markthochlaufs.

Mit diesem Förderaufruf soll maßgeblich dazu beigetragen werden, dass ein Infrastnetz zur Betankung mit Wasserstoff für schwere Nutzfahrzeuge in Deutschland entsteht. Hierbei soll der Fokus der Förderung auf einem Paket aus öffentlich zugänglichen Wasserstofftankstellen (HRS, engl. hydrogen refuelling stations) und Nutzfahrzeugen mit wasserstoffbasierten Antrieben liegen, im Folgenden auch Paketförderung genannt. So soll eine Grundauslastung der Wasserstofftankstelle durch Fahrzeuge sowie eine Betankungsmöglichkeit vor-Ort ermöglicht werden.

Die geförderten Wasserstofftankstellen dienen der Erfüllung der Zielvorgaben der europäischen Verordnung über den Aufbau der Infrastruktur für alternative Kraftstoffe (AFIR). Die HRS-Standorte müssen entsprechend der TEN-V Verordnung entlang des TEN-V Kernnetzes oder/und an städtischen Knoten liegen. Mit dem Aufruf sollen ca. 40 Tankstellen und dazugehörige Fahrzeuge gefördert werden. Die tatsächliche Anzahl an Tankstellen und Fahrzeugen ergibt sich auf Basis der Priorisierung der eingereichten Anträge und den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln.

Folgende notwendige Dokumente zur Antragstellung finden Sie rechts im Bereich Downloads:

- Template Vorhabenbeschreibung
- Checkliste
- Excel-Tabelle zur Prüfung der Antragsberechtigung
- Karte AFIR in Planung/Bau befindliche HRS
- Liste städtischer Knoten
- Selbstklärung US
- TAN-Verfahren Anleitung

E-Mail-Anfragen bitte an: [ptj-nip-ma@tjuelich.de](mailto:ptj-nip-ma@tjuelich.de).

Sprechzeiten für telefonische Rückfragen:  
Montags und mittwochs zwischen 10:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr unter 030 - 20189-3840

Die Folien aus der PLP-Präsentation sowie ein Fragenkatalog befinden sich rechts im Bereich Downloads. Sowie gelangen Sie über weiterführende Links zum Zugang für easy-Online und zu weiteren Hilfsmitteln wie bspw. einer Karte zur Identifizierung förderfähiger Standorte.

Ein zweites Webinar findet am 28.04.2026 von 08:00 bis 10:30 Uhr statt. Dort erhalten Sie Antworten zu häufig gestellten Fragen zum Förderaufruf sowie weitere Informationen zur Fahrzeugverfügbarkeit. Hier finden Sie den [Link](#) zur Anmeldung.

Die Einreichungsfrist der Anträge wurde um einen Monat und somit bis zum 30.06.2026 verlängert. Der Aufruf selbst wird nicht angepasst, so dass dort die Einreichungsfrist bis zum 31.05.2026 nicht korrigiert wird.

**Eine Einreichung ist noch 64 Tage möglich.**

28. Januar 2026 30. Juni 2026

Heute

### Bekanntmachung

**Aufruf zur Antragseinreichung für die Förderung von Wasserstofftankstellen im Straßenverkehr in Verbindung mit Nutzfahrzeugen mit wasserstoffbasierten Antrieben (01/2026)**  
PDF | 245,00 KB | nicht barrierefrei

### Informationen zur Förderung

Wer wird gefördert?  
Antragsberechtigt sind juristische Personen des öffentlichen und des Privatrechts sowie natürliche Personen, soweit sie wirtschaftlich tätig sind.

### Kontakt

Sprechzeiten für telefonische Rückfragen sind montags und mittwochs 10 – 12 und 13 – 15 Uhr  
☎ 030 20189-3840  
✉ [ptj-nip-ma@tjuelich.de](mailto:ptj-nip-ma@tjuelich.de)

### Downloads

- Template Vorhabenbeschreibung  
DOCX | 89,99 KB | nicht barrierefrei
- Checkliste  
PDF | 43,42 KB | nicht barrierefrei
- Excel-Tabelle zur Prüfung der Antragsberechtigung  
XLSX | 93,38 KB | nicht barrierefrei
- Karte AFIR in Planung/Bau befindliche HRS  
PDF | 1,10 MB | nicht barrierefrei
- Liste städtischer Knoten  
PDF | 68,80 KB | nicht barrierefrei
- Selbstklärung US  
DOCX | 359,01 KB | nicht barrierefrei
- TAN-Verfahren Anleitung  
PDF | 1,02 MB | nicht barrierefrei
- Webinar PLP-Präsentation  
PDF | 551,39 KB | nicht barrierefrei
- Fragenkatalog  
PDF | 170,70 KB | nicht barrierefrei
- Kontaktlisten Anbieter HRS und NFZ  
PDF | 79,92 KB | nicht barrierefrei

### Weiterführende Links

- Elektronisches Formularsystem easy-Online
- Karte zur Identifizierung förderfähiger Standorte
- ETHas: Map Viewers
- StandortTOOL - Infrastruktur
- NOW GmbH - Nationale Organisation für den Wandel in der Mobilität

# Antragstellung

- für Unternehmen mit mehreren HRS Standorten: **separate Anträge für jeden Standort**
- **Einreichung per easy-Online mit TAN-Verfahren (link auf PTJ-Webseite):**
  - Fördermaßnahme: Nationales Innovationsprogramm Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie - Phase II
  - Förderbereich: Marktaktivierung – Paketförderung öffentliche Tankstellen und Fahrzeuge
- **Alternative Einreichung**
  - Per Post: mit rechtsverbindlicher handschriftlicher Unterschrift
- **Gemeinsame Vorhabenbeschreibung** (max. 10 Seiten)
- **Gemeinsames Akronym**

# Berichtspflichten & Laufzeit

Projektlaufzeit: max. 36 Monate

- Zwischen- und Schlussberichte an:
  - Projektträger Jülich
  - NOW GmbH
- Zweckbindung:
  - HRS: 6 Jahre
  - Fahrzeuge: 4 Jahre
- Laufende Datenbereitstellung während der Zweckbindungsfrist zu den Themen:
  - HRS: Verfügbarkeit, Wasserstoffherkunft, Nutzung
  - Fahrzeuge: Verfügbarkeit, jährliche Laufleistung, Verbrauch

# Zeitplan

Meilenstein	Termin
Veröffentlichung	Januar 2026
Beratung	Januar – Juni 2026
Antragsfrist	30. Juni 2026
Bewilligungen	Q3–Q4 2026
Projektstart	spätestens 3 Monate nach Bewilligung
Maximale Laufzeit des Vorhabens	36 Monate

## Kontakt

# Alexander Wagner

E-Mail: [ptj-nip-ma@fz-juelich.de](mailto:ptj-nip-ma@fz-juelich.de)

HOTLINE Tel.: 030 / 20199 3910

Sprechzeiten: Mo & Mi, 10–12 Uhr / 13–15 Uhr

Web:

[https://www.ptj.de/foerdermoeglichkeiten/nip/hrs\\_nfz\\_2026](https://www.ptj.de/foerdermoeglichkeiten/nip/hrs_nfz_2026)

T 030 20199 3607

E al.wagner@ptj.de

Projektträger Jülich

[www.ptj.de](http://www.ptj.de)

Der Projektträger Jülich ist Teil der Forschungszentrum Jülich GmbH.